

**Fraktionsbericht der Fraktion
EVP/Forum 5430 zur
Sitzung des Einwohnerrats
am 30. Januar 2020**



Im Einwohnerrat kommt es zur Halbzeit der Legislatur zu einigen Veränderungen, so auch bei der Fraktion EVP/Forum 5430. Für Hanna Läng (EVP), deren Einsatz für die Gemeinde bei der letzten Einwohnerratssitzung gewürdigt wurde, kommt neu Lukas Rechtseiner in den Einwohnerrat. Er war 8 Jahre lang Mitglied der Sozialkommission, so dass ihm die politische Arbeit in Wettingen schon vertraut ist. Als Nachfolger von Lutz Fischer-Lamprecht, der aufgrund seiner Wahl zum Vizepräsidenten des Einwohnerrats als Präsident und Mitglied der Geschäftsprüfungskommission (GPK) zurückgetreten ist, schlägt die Fraktion Lukas Rechsteiner auch zur Wahl in die GPK vor.

Das Kreditbegehren für die Sanierung der Etzel-, Bernina-, Eiger-, Lägern- und Säntisstrasse wird von der Fraktion unterstützt. Die Werkleitungen und der Strassenbelag wurden in Teilen der Lägern- und Etzelstrasse bereits saniert und es ist gut und sinnvoll, die fehlende Lücke zu schliessen und weitere Sanierungen in Angriff zu nehmen. Auch die Aufwertung des Strassenraums durch das Pflanzen von Bäumen und die Anpassung der Strassenränder und Trottoirs wird begrüsst. Auf der unübersichtlichen Kreuzung beim Volg wird häufig der Rechtsvortritt und die Geschwindigkeitsbegrenzung missachtet. Der Bau des Minikreisels wird die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer erhöhen.

Die Fraktion wird dem Kreditbegehren für den Ausbau des Schulhauses Zehntenhof zustimmen. Das Volk hat den Lehrplan 21 angenommen, in der Folge müssen nun auch die notwendigen Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden. Es wird nicht die letzte Investition sein, die Wettingen in den nächsten Jahren für die Schule tätigen muss.

Die Entgegennahme der Motion «qualitätvolles Licht und Schutz vor Lichtimmission» von Marie Louise Reinert als Postulat freut die Fraktion, ebenso wie die Entgegennahme des Postulats «betreffend Seglerschutz/Artenschutz». Die Kandelaber dann zu ersetzen, wenn der Ersatz ohnehin notwendig ist, erscheint der Fraktion aus ökologischer und ökonomischer Sicht sinnvoll. Beim Segler- und Artenschutz ist die Fraktion EVP/Forum 5430 besonders gespannt, wie dieser beim Bahnhofareal umgesetzt wird.

Der geforderte Nachhaltigkeitsbericht ist sinnvoll, wenn die Erkenntnisse hinterher Folgen haben und auch Kostenfolgen getragen werden. Wenn der Rat dazu nicht bereit ist, kann man sich die Kosten für den Bericht auch sparen. (LFL)